

Auf Schlechtwetter-Programm ausgewichen

Wind und Regen beeinträchtigen die Wettkämpfe und spielten den Organisatoren vom TV Buttikon-Schübelbach einen üblen Streich – Erstmals kämpften Damen um Sektionsmeisterehren – Gute Beteiligung mit insgesamt 400 Turnerinnen und Turnern – Sämtliche Titel an Ausserschwyzer Vereine – Die Turnvereine Buttikon-Schübelbach und Tuggen zweifache Titelgewinner.

wp) Trotz des misslichen Wetters, die 4. Schwyzer kantonalen Sektions-Meisterschaften dürfen als erfolgreich bezeichnet werden und haben auch Neuerungen gebracht. Erstmals haben auch rund 100 Turnerinnen vom Schwyzer kantonalen Frauenturnverband in 2 Disziplinen den Kantonalmeister erkoren. Zudem nahmen mit den Turnvereinen Steinhausen und Samstagern zwei Gastsektionen am Wettkampf teil. Mitten im Wettkampfprogramm drin mussten die tüchtigen Organisatoren des TV Buttikon-Schübelbach unter dem OK-Präsidenten Josef Bruhin, seines Zeichens Kantonalpräsident des Kantonalturnverbandes, wegen des plötzlich einsetzenden starken Regens auf das Schlechtwetterprogramm ausweichen. Mit Ausnahme der Disziplinen Gymnastik und Sektionslauf 100 m wurden alle Wettkämpfe in die einzige zur Verfügung stehende Turnhalle verlegt. Und die tüchtigen Organisatoren brachten es trotzdem fertig, zur festgesetzten Zeit zur Rangverkündung zu schreiten.

Der Zuschaueraufmarsch war den wetterbedingten schlechten Verhältnissen entsprechend erfreulich gut, und die zahlreich aufmarschierten Ehrenmitglieder des Verbandes sowie Ehrengäste unter Führung von Landammann Heinrich Kistler sowie Nationalrat Karl Weber waren interessierte Zuschauer an den vielseitigen Wettkämpfen. Die Harmoniemusik Schübelbach-Buttikon gab einige Kostproben ihres Könnens und umrahmte die durch die technischen Verantwortlichen der beiden Verbände, Theres Bähler und Fritz Grab vorgenommene Rangverkündigung.

Zu den Ereignissen

Im Barrenturnen siegte der organisierende TV Buttikon-Schübelbach mit 29,03 Punkten hauchdünn, das heisst mit 2/100 Punkten Vorsprung auf den TV Tuggen. Der Kantonalmeister von 1982, TV Siebnen, war diesmal mit 28,56 Punkten im 5. Rang klassiert.

In der spektakulären Disziplin Schaukelringe war der Titelverteidiger und zweifache Vizeschweizermeister TV Buttikon-Schübelbach nicht zu meistern und siegte überlegen mit 29,57 Punkten vor dem TV Schindellegi und dem TV Siebnen. Zudem war dies die absolut höchste Tagesnote.

Die Tuggner Turner erreichten Kantonalmeisterehren in der Disziplin Sprünge/Minitrampolin. Mit 29,10 Punkten siegten sie mit einem komfortablen Vorsprung vor dem TV Reichenburg.

Bodenturnen

Im Bodenturnen, einer von den Schwyzer Turnern etwas vernachlässigten Disziplin, siegte der TV Einsiedeln mit 28,50 Punkten. Mangels Beteiligung wurde keine Auszeichnung Kantonalmeister vergeben.

Die Disziplin Gymnastik war und bleibt die Domäne der Turner des TV Wangen. Der dreifache Schweizermeister und Kantonalmeister siegte mit hohen 29,23 Punkten vor dem TV Brunnen mit 28,91 Punkten sowie dem TV Reichenburg mit 28,62 Punkten. Der Vorsprung des erneuten erfolgreichen Titelverteidigers ist diesmal deutlicher ausgefallen als im Vorjahr.

Im abschliessenden Sektionslauf (Akti-

ve 100 m) wurde erstmals um Kantonalmeisterehren bzw. um den Wanderpreis gekämpft. Dabei zeigte es sich, dass dem siegreichen TV Tuggen nicht nur vorzügliche Geräteturner und Nationalturner, sondern auch äusserst schnelle Läufer angehören. Der TV Tuggen siegte überlegen und unangefochten in der Zeit von 1:34,36 vor dem TV Schwyz mit 1:36,06 und dem TV Siebnen mit 1:36,18.

Wettkämpfe der Damen

Die Damen bestritten erstmals Wettkämpfe um Titelehen in den Disziplinen Schaukelringe sowie Sprünge. Kantonalmeisterinnen in der Sparte Schaukelringe wurden die Turnerinnen des DTV Schindellegi mit 9,56 Punkten vor dem DTV Tuggen mit 9,40 Punkten und dem DTV Siebnen mit 9,10 Punkten. Zu Titelehen in der Disziplin Sprünge kamen die Turnerinnen des DTV Siebnen mit 9,60 Punkten unangefochten vor dem DTV Schindellegi mit 9,23 Punkten.

Abschliessend kann von erfolgreich und spannend verlaufenen Wettkämpfen, vom TV Buttikon-Schübelbach in jeder Beziehung mustergültig organisiert, gesprochen werden. Die Turnerinnen aus dem inneren Kantonsteil fehlten diesmal noch bei der Premiere. Bestimmt wird 1984 bei der nächsten Veranstaltung auch hier die Beteiligung grösser sein. Die Turnerinnen und Turner der beiden Verbände SFTV sowie ETV scheinen bestens gerüstet zu sein auf die bevorstehende Turnfestsaison!

Auszug aus der Rangliste:

Barren/Herren: 1. TV Buttikon-Schübelbach 29.03 Punkte (Kantonalmeister); 2. TV Tuggen 29.01; 3. TV Schindellegi 28.76; 4. TV Wangen 28.70; 5. TV Siebnen 28.56; 6. TV Schwyz 28.45; 7. TV Steinhausen 28.08; 8. TV Wollerau 27.99; 9. TV Galgenen 27.71; 10. TV Samstagern 27.69.

Schaukelringe: 1. TV Buttikon-Schübelbach 29.57 Punkte (Kantonalmeister/Wanderpreis); 2. TV Schindellegi 29.13; 3. TV Siebnen 29.03; 4. TV Lachen 28.73; 5. TV Galgenen 28.53; 6. TV Einsiedeln 28.17.

Sprünge: 1. TV Tuggen 29.10 Punkte (Kantonalmeister); 2. TV Reichenburg 28.40.

Bodenturnern: 1. Einsiedeln 28.50 Punkte.

Gymnastik: 1. TV Wangen 29.23 Punkte (Kantonalmeister/Wanderpreis); 2. TV Brunnen 28.91; 3. TV Reichenburg 28.62; 4. TV Pfäffikon 28.45; 5. TV Steinhausen 28.39; 6. TV Wollerau-Bäch 28.34.

Sektionslauf: 1. TV Tuggen 1.34.36 (Kantonalmeister/Wanderpreis); 2. TV Schwyz 1.36.06; 3. TV Siebnen 1.36.18; 4. TV Wangen 1 1.36.52; 5. TV Schindellegi 2 1.36.72; 6. TV Brunnen 1.37.24; 7. TV Buttikon-Schübelbach 1 1.38.42; 8. TV Schindellegi 1 1.38.55; 9. TV Lachen 1 1.41.08; 10. TV Unteriberg 1.41.20; (18 Teams klassiert).

Schaukelringe/Damen: 1. Schindellegi 9.56 Punkte (Kantonalmeisterinnen); 2. Tuggen 9.40; 3. Siebnen 9.35; 4. Wangen 9.10.

Sprünge: 1. Siebnen 9.60 Punkte (Kantonalmeisterinnen/Wanderpreis); 2. Schindellegi 9.23; 3. Tuggen 9.03.